

Patenschaftsversprechen

Die große Zahl von Flüchtlingen, die derzeit auf der Suche nach Sicherheit und einer besseren Zukunft zu uns kommt, stellt Deutschland vor eine historische Herausforderung. Sie bietet aber auch substantielle Chancen für unser Land – wenn es gelingt, die Menschen in unsere Gesellschaft zu integrieren. Integration war immer wieder ein zentrales Thema in der deutschen und europäischen Geschichte. Wir haben in der Vergangenheit bewiesen, dass wir den Willen, die Kraft und die Kreativität haben, gemeinsam anzupacken und diese Aufgabe zu bewältigen.

Wir bei burgbad verpflichten uns deshalb unter dem Dach von „Wir zusammen – Integrations-Initiativen der deutschen Wirtschaft“ einen konkreten, nachhaltigen Beitrag zur Integration von Flüchtlingen in Deutschland zu leisten.

Als international agierendes Traditionsunternehmen engagiert sich burgbad bereits seit über 20 Jahren für die Integration von Menschen, die in Deutschland aus verschiedensten Gründen ein neues Leben aufbauen. So konnte in den 90ziger Jahren eine Vielzahl Russland-Deutscher beruflich wie sozial Fuß fassen. Wir von burgbad empfinden Internationalität als bereichernd und sind stolz auf das gute Miteinander und die konstruktive Zusammenarbeit mit unseren Kolleginnen und Kollegen aus Ländern wie Bulgarien, Portugal, Türkei, Rumänien, Afghanistan oder Italien.

Aktuell haben wir Praktikumsplätze für Flüchtlinge in unserem Werk in Bad Fredeburg geschaffen, wodurch bereits 2 Praktikanten Berufserfahrung sammeln konnten und die Chance auf eine qualifizierte Beschäftigung in unserem Unternehmen haben. Für Mamadou Djouma Bah, einen jungen Mann aus Guinea, haben wir im Rahmen einer Patenschaft eine Arbeitserlaubnis erwirkt und mit ihm einen Arbeitsvertrag geschlossen. Ziel für uns ist es dabei, für beide Seiten eine langfristige, erfolgreiche Zusammenarbeit zu fördern. Und den neuen Mitarbeiter nach Kräften dabei zu unterstützen, in unserer Region heimisch zu werden – auch indem wir dem momentan noch in einem Asylbewerberheim wohnenden Flüchtling dabei helfen, eine geeignete Wohnung zu finden und diese mit Möbeln und Einrichtungsgegenständen auszustatten.

Mit dieser Patenschaft wollen wir ein Zeichen dafür setzen, dass Deutschland ein tolerantes und offenes Land ist, und gleichzeitig ein gemeinsames und motivierendes Signal für Integration und Mitmenschlichkeit senden.

Entsprechend dem Grundgedanken von „Wir zusammen“, sind unsere Unterstützungsmaßnahmen konkret definiert und wurden bereits gestartet. Sie wirken auf die Integration von Flüchtlingen in Gesellschaft und Arbeitsmarkt und sind nachhaltig angelegt. Beschäftigte unseres Unternehmens engagieren sich persönlich und direkt im Rahmen unserer Patenschaft vor Ort. Wir berichten regelmäßig über unsere Patenschaft, Fortschritte und Erfolgsgeschichten auf der Website der Initiative.


„Wir zusammen – Integrations-Initiativen der deutschen Wirtschaft“ liefert noch keine deutschlandweite Lösung für die Flüchtlingskrise. Aber in der Summe der Engagements der beteiligten Unternehmen und ihrer Mitarbeiter ist das Netzwerk ein Baustein dazu – und

zugleich ein Appell an alle, Verantwortung zu übernehmen, jeder nach seinen Möglichkeiten.

Es geht darum, konkrete Integrationsmöglichkeiten für den Einzelnen zu schaffen, Gemeinsamkeiten mit den Menschen aus anderen Kulturkreisen zu finden und Unterschiede, die unsere Gesellschaft auch bereichern und nach vorne bringen können, zu entdecken.

Viele packen mit an. Wir danken allen Menschen, die sich bereits heute aktiv für Integrationsprojekte engagieren und hoffen, dass sich zahlreiche weitere Unternehmen und Persönlichkeiten der Wirtschaft unserer Initiative anschließen. Übernehmen auch Sie eine Patenschaft für Integration!

Bad Fredeburg, Juni 2016


Jörg Loew
Vorstand burgbad AG